

	<p>Objekt: Mesembria</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18250001</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Philippus II., l., nach r. und drapierte Büste des Sarapis mit Getreidemaß (kalathos), r., nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Hygieia (Demeter?) steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Schale (phiale). Mit dem l. Arm hält sie den Ast eines Baumstumpfes, um welchen sich eine Schlange windet.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.91 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-247 n. Chr.
	wer	
	wo	Mesembria
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Rollin & Feuardent (Paris) (1860-1906)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- I. Karayotov, The Coinage of Mesambria II. Bronze Coins of Mesambria (2009) 438-441 Nr. 396-410 (als Demter gedeutet).
- I. Varbanov, Greek Imperial Coins II (2005) Nr. 4284 (Deutung als Demeter)..
- SNG Kopenhagen Nr. 667.